

# Kabel Anschluss Wohnung Mehrnutzer

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### 1 Gegenstand der Bedingungen

Der Vertragspartner ist Eigentümer des Grundstücks, auf dem sich die vertragsgegenständlichen Wohnungen befinden. Die nachfolgenden Bedingungen regeln die Gestattung für Errichtung/Modernisierung und Betrieb einer Breitband-Kommunikationsanlage (nachfolgend Anlage) sowie die Versorgung der vertragsgegenständlichen Wohnungen mit Kabelanschlüssen und multimedialen Diensten durch die Vodafone Kabel Deutschland GmbH (im folgenden Vodafone Kabel Deutschland genannt). Die Installation eines Übergabepunkts im Haus als Netzübergang zwischen dem zuzuführenden Breitband-Kabelnetz von Vodafone Kabel Deutschland und der Anlage gehört nicht zur vertragsgegenständlichen Leistung und muss erforderlichenfalls gesondert beauftragt werden. Im Falle der Errichtung/Modernisierung einer Anlage gilt die jeweilige technische Beschreibung Kabel Anschluss Wohnung bzw. Kabel Anschluss Wohnung Express. Weiterhin gilt die Preisliste Kabel Anschluss Wohnung.

### 2 Standardleistung

- 2.1 a) Vodafone Kabel Deutschland errichtet/modernisiert und betreibt die Anlage bis zu den Anschlussdosen in den Wohnungen. Dafür wird Vodafone Kabel Deutschland auf den vertragsgegenständlichen Grundstücken sowie an und in den darauf befindlichen Häusern alle Vorrichtungen anbringen und alle Arbeiten ausführen, die zur Errichtung/Modernisierung und zum Betrieb der Anlage sowie zu deren Instandhaltung, Änderung, Erweiterung und der Verbindung mit Nachbarhäusern erforderlich sind.
- b) Bei Beauftragung der Produktvariante Kabel Anschluss Wohnung Express wird Vodafone Kabel Deutschland das bestehende Hausverteilnetz des Vertragspartners derart mit rückkanalfähigen Komponenten aufrüsten, dass Produkte, deren Nutzung die Rückkanalfähigkeit des Hausverteilnetzes erfordert, genutzt werden können. Sollte eine entsprechende Aufrüstung nach dem Ermessen von Vodafone Kabel Deutschland nicht möglich sein, wird Vodafone Kabel Deutschland nach Abstimmung mit dem Vertragspartner eine neue Anlage errichten. Wünscht der Vertragspartner die Errichtung einer neuen Anlage nicht, so ist Vodafone Kabel Deutschland nicht dazu verpflichtet, die Rückkanalfähigkeit des bestehenden Hausverteilnetzes herzustellen. Der Vertragspartner ist in diesem Fall berechtigt, den Vertrag im Hinblick auf dieses Hausverteilnetz (zum Teil) zu kündigen.
- c) Eine Verpflichtung von Vodafone Kabel Deutschland zur Errichtung/Modernisierung der Anlage entfällt, sofern Vodafone Kabel Deutschland die Anlage bereits auf Grundlage eines vorhergehenden Vertrages entsprechend der technischen Beschreibung Kabel Anschluss Wohnung bzw. Kabel Anschluss Wohnung Express errichtet/modernisiert hat oder eine so errichtete/modernisierte Anlage erworben hat.
- 2.2 Vodafone Kabel Deutschland liefert die im jeweiligen regionalen Breitband-Verteilnetz der Netzebene 3 von Vodafone Kabel Deutschland zum jeweiligen Zeitpunkt vorhandenen Hörfunk-, Fernseh- und andere zugehörige Signale, sofern Vodafone Kabel Deutschland dem Rundfunkveranstalter gegenüber rechtmäßig dazu verpflichtet ist, bis zur Kabelanschlussdose in der Wohnung des Kunden. Die Signalübermittlung umfasst zumindest die gemäß den jeweiligen medienrechtlichen Vorgaben im jeweiligen Territorium einzuspeisenden Programme; im Übrigen entscheidet Vodafone Kabel Deutschland über die jeweilige Belegung der Frequenzbereiche und Kanäle mit Diensten und Inhalten. Die Übertragung bestimmter Dienste und bestimmter Programme ist, soweit nicht gesondert Vertragsgegenstand, nicht Gegenstand des Vertrages. Der Vertragspartner nimmt zur Kenntnis, dass aufgrund regional unterschiedlicher, hoheitlicher Vorgaben regionale Unterschiede bei der Kanalbelegung bestehen können und dass sich die Belegung der Frequenzbereiche und Kanäle ändern kann. Die Vertragspartner sind sich darüber hinaus einig, dass Vodafone Kabel Deutschland nicht verpflichtet ist, Programme zu entschlüsseln oder zu konvertieren.
- 2.3 Vodafone Kabel Deutschland behält sich vor, die Leistung nach Ablauf der gesetzlich vorgesehenen Widerrufsfrist zu erbringen.

### 3 Art der Installation/Gefahrstoffe

- 3.1 Vodafone Kabel Deutschland gewährleistet eine allen einschlägigen technischen Vorschriften entsprechende Installation, wie in der jeweiligen technischen Beschreibung aufgeführt. Beauftragte Zusatzleistungen und nachträgliche Erweiterungen des Kabel Anschluss Wohnung werden gesondert berechnet.
- 3.2 Die Vertragspartner gehen nicht davon aus, dass in der Bausubstanz der Häuser des Vertragsbestands Gefahrstoffe vorhanden sind, die die Errichtung/Modernisierung des Hausverteilnetzes verhindern oder beeinträchtigen. Sollten in einzelnen Häusern des Vertragsbestands dennoch solche Gefahrstoffe vorgefunden werden, ist jeder Vertragspartner berechtigt, den Vertrag insoweit außerordentlich zu kündigen. Der Vertrag für die nicht betroffenen Häuser bleibt unberührt. Sollte eine Errichtung/Modernisierung in einem solchen Fall nach dem Ermessen von Vodafone Kabel Deutschland möglich sein, indem eine abweichende Bauausführung gewählt wird (z. B. Baumaßnahmen nur in Treppenhäusern, nur in unbewohnten Häusern/Wohnungen, nur unter Beachtung besonderer Schutzmaßnahmen oder nur unter Verwendung von tauglichen Bestandsnetzen), so wird Vodafone Kabel Deutschland dem Vertragspartner dies und die dadurch voraussichtlich entstehenden Mehrkosten mindestens 2 Wochen vor einer entsprechenden Kündigung mitteilen. Wenn sich der Vertragspartner mit der abweichenden Bauausführung einverstanden erklärt und sich dazu verpflichtet, etwaige dadurch entstehende höhere Installationskosten zu tragen und etwaig erforderliche Bestandsnetze unentgeltlich zur Verfügung zu stellen, kann er bis zum Zugang einer Kündigung die abweichende Bauausführung verlangen.

### 4 Eigentum und Nutzungsrecht

Der Vertragspartner gestattet Vodafone Kabel Deutschland ausdrücklich die Nutzung von Bauteilen vorhandener Hausverteilnetze. Im Rahmen der Produktvariante Express verbleibt das Eigentum am bestehenden Hausverteilnetz, auch im Falle einer Aufrüstung, beim Vertragspartner. Ist bei dieser Produktvariante die Neuerrichtung einer Anlage erforderlich, kann Vodafone Kabel Deutschland das bestehende Hausverteilnetz ganz oder teilweise entfernen. Im Übrigen stehen sämtliche von Vodafone Kabel Deutschland zur Aufrüstung eingebauten Komponenten oder eine neu errichtete/modernisierte Anlage im Eigentum von Vodafone Kabel Deutschland. Die Komponenten und die Anlage werden nur zum vorübergehenden Zweck eingebaut. Für den Fall, dass das Eigentum, aus welchem Rechtsgrund auch immer, auf den Vertragspartner oder einen Dritten übergeht, verbleibt das ausschließliche Nutzungs- sowie das jederzeitige Dispositionsrecht über die eingebauten Komponenten/ die eingebaute Anlage bei Vodafone Kabel Deutschland.

### 5 Entstörung

Vodafone Kabel Deutschland verpflichtet sich, die Anlage in ordnungsgemäßem und funktionsfähigem Zustand zu halten und alle auftretenden Störungen und Schäden im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten auf eigene Kosten spätestens am folgenden Werktag oder zum vereinbarten Termin zu beheben. Voraussetzung hierfür ist, dass Vodafone Kabel Deutschland der Zutritt im erforderlichen Umfang ermöglicht wird. Störungen und Schäden, die schuldhaft durch den Vertragspartner oder seine Erfüllungsgehilfen verursacht werden, werden auf Kosten des Vertragspartners beseitigt. Die Kosten für die un begründete Inanspruchnahme des Kundendienstes von Vodafone Kabel Deutschland, insbesondere bei defekten Fernseh- und Hörfunkgeräten, Bedienungsfehlern oder unsachgemäßem Gebrauch der Anschlussdose, trägt der Störungsmelder, soweit er dies zu vertreten hat. Vorübergehende Störungen oder Beeinträchtigungen des Empfanges durch Sender, atmosphärische Störungen oder Satellitenausfall berechtigen den Vertragspartner nicht zur Minderung des Preises.

### 6 Preise

Für die Leistungen von Vodafone Kabel Deutschland gelten die Preise gemäß der Preisliste Mehrnutzervertrag Kabel Anschluss Wohnung.

### 7 Zahlungsbedingungen

- 7.1 Die Leistung von Vodafone Kabel Deutschland wird entsprechend der Gesamtzahl der vorhandenen Wohnungen je Haus erbracht und abgerechnet.
- 7.2 Die Zahlungen der einmaligen und der monatlichen Entgelte erfolgen für alle von Vodafone Kabel Deutschland bezogenen Leistungen, sofern nichts anderes bestimmt wurde, grundsätzlich durch die Erteilung einer Einzugsermächtigung/eines SEPA-Mandats. Vodafone Kabel Deutschland bucht automatisch den fälligen Betrag vom angegebenen Konto ab.
- 7.3 Vodafone Kabel Deutschland bucht den zu zahlenden Betrag vom in der Einzugs-ermächtigung/im SEPA-Mandat genannten Konto ab. Abbuchungen, die durch eine auf ein SEPA-Mandat migrierte Einzugsermächtigung autorisiert sind, erfolgen bei regelmäßig wiederkehrenden Beträgen frühestens einen Werktag nach Ankündigung mit der Rechnung, bei verbrauchsabhängigen Entgelten frühestens 5 Werktage nach Ankündigung mit der Rechnung.
- 7.4 Für jede mangels Deckung oder aufgrund des Verschuldens des Vertragspartners oder des Verschuldens des Kreditinstituts zurückgereichte Lastschrift erhebt Vodafone Kabel Deutschland eine Pauschale für die Rücklastschrift gemäß Preisliste, es sei denn, der Kunde kann nachweisen, dass kein oder nur ein wesentlich geringerer Schaden als die Pauschale entstanden ist.
- 7.5 Liegt ausnahmsweise keine Einzugsermächtigung/kein SEPA-Mandat vor (z. B. bei Zahlung per Überweisung oder Scheck) oder wird diese/-s später entzogen, so kann Vodafone Kabel Deutschland für den höheren Verwaltungsaufwand bei der Abwicklung des Zahlungsverkehrs eine Pauschale gemäß Preisliste für Zahlungen ohne Bankinzug für jeden zu verbuchenden Zahlungsvorgang erheben.
- 7.6 Monatliche Preise sind, beginnend mit dem Tage der betriebsfähigen Bereitstellung, für den Rest des Monats anteilig zu zahlen. Danach sind diese Preise monatlich im Voraus zu zahlen. Ist der Preis für Teile eines Kalendermonats zu berechnen, so wird er taggenau berechnet. Nach besonderer Vereinbarung kann der Vertragspartner den Preis auch jährlich im Voraus zahlen. Das Recht zur Änderung der Preise gemäß Punkt 10 bleibt unberührt.
- 7.7 Sonstige Preise sind nach Erbringung der Leistung zu zahlen. Der Rechnungsbetrag muss spätestens am zehnten Tag nach Zugang der Rechnung gutgeschrieben sein und ist auf das angegebene Konto zu überweisen.
- 7.8 Der Vertragspartner kann Einwendungen gegen die Berechnung des Leistungsentgelts sowie sonstige Einwendungen gegen die Rechnungen von Vodafone Kabel Deutschland spätestens innerhalb von 8 Wochen ab Zugang der Rechnung schriftlich gegenüber Vodafone Kabel Deutschland erheben. Die Rechnung gilt als genehmigt und die Leistung von Vodafone Kabel Deutschland gilt als ordnungsgemäß erbracht, wenn der Vertragspartner nicht innerhalb der genannten Frist Einwendungen erhoben hat. Vodafone Kabel Deutschland wird in den Rechnungen auf die Folgen einer unterlassenen rechtzeitigen Einwendung besonders hinweisen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden bei Einwendungen nach Fristablauf bleiben unberührt.

### 8 Verzug

Gerät der Vertragspartner mit einer Zahlung in Verzug, berechnet Vodafone Kabel Deutschland eine Mahnpauschale gemäß Preisliste für alle weiteren Mahnungen. Die Geltendmachung weiterer Ansprüche wegen des Zahlungsverzuges bleibt Vodafone Kabel Deutschland vorbehalten. Gerät Vodafone Kabel Deutschland mit der geschuldeten Leistung in Verzug, so richtet sich die Haftung nach den gesetzlichen Bestimmungen. Der Vertragspartner ist nur dann zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt, wenn Vodafone Kabel Deutschland eine vom Vertragspartner gesetzte angemessene Nachfrist nicht einhält, die mindestens 4 Wochen betragen muss.

### 9 Gestattung, Zutrittsrecht

Der Vertragspartner gestattet ausschließlich Vodafone Kabel Deutschland, in den vertragsgegenständlichen Häusern Breitband-Verteilnetze (in Koaxial- oder Glasfasertechnik) für Hörfunk- und/oder Fernsehprogramme zu errichten, zu modernisieren und/oder zu betreiben. Er wird selber kein weiteres Breitband-Verteilnetz errichten und/oder betreiben und duldet auch die Errichtung und/oder den Betrieb solcher durch Dritte nicht. Der Vertragspartner gewährt Vodafone Kabel Deutschland und den von Vodafone Kabel Deutschland beauftragten Fachunternehmern zur vertragsgemäßen Ausführung ihrer Tätigkeit während der ortsüblichen Geschäftszeiten Zutritt zum Grundstück und Gebäude und stellt nach Absprache den Zugang zu den Wohnungen sicher. Dies gilt zum Zwecke der Sperrung der Leistungen von Vodafone Kabel Deutschland auch nach Vertragsbeendigung. Der Vertragspartner trägt die laufenden Aufwendungen für die Energieversorgung zum Betrieb der Anlage.

### 10 Änderungen der Leistung, der Preise oder der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

- 10.1 a) Vodafone Kabel Deutschland ist berechtigt, weniger gewichtige Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern, sofern diese Änderung nicht zu einer Umgestaltung des Vertragsgefüges insgesamt führt. Zu den gewichtigen Bestimmungen gehören insbesondere Regelungen, die Art und Umfang der vertraglich vereinbarten Leistungen, die Laufzeit und die Kündigung des Vertrages betreffen.
- b) Ferner ist Vodafone Kabel Deutschland berechtigt, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen anzupassen oder zu ergänzen, soweit dies zur Beseitigung von Schwierigkeiten bei der Durchführung des Vertrages mit dem Kunden aufgrund von nach Vertragsschluss entstandenen Regelungslücken erforderlich ist. Dies kann insbesondere dann der Fall sein, wenn die Rechtsprechung eine oder mehrere Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen für unwirksam erklärt.
- c) Die geänderten Bedingungen werden dem Kunden mindestens 6 Wochen vor ihrem Inkrafttreten schriftlich oder per E-Mail zugesandt. Die Änderungen gelten als genehmigt, wenn der Kunde ihnen nicht in Textform widerspricht. Der Widerspruch muss innerhalb von 6 Wochen nach Zugang der Mitteilung eingegangen sein. Vodafone Kabel Deutschland wird auf die Widerspruchsmöglichkeit und die Bedeutung der Sechswochenfrist im Mitteilungs schreiben besonders hinweisen. Übt der Kunde sein Widerspruchsrecht aus, gilt der Änderungswunsch von Vodafone Kabel Deutschland als abgelehnt. Der Vertrag wird dann ohne die vorgeschlagenen Änderungen fortgesetzt. Das Recht der Vertragspartner zur Kündigung des Vertrages bleibt hiervon unberührt.
- 10.2 Vodafone Kabel Deutschland ist unter den Bedingungen dieser Ziffer 10.2 berechtigt, zum Ausgleich einer Erhöhung ihrer Gesamtkosten den vom Kunden zu zahlenden Preis für die im Rahmen dieses Vertrages zu erbringenden wiederkehrenden Leistungen zu erhöhen. Die Gesamtkosten bestehen insbesondere aus Entgelten für Urheberrechts- und Leistungsschutzrechte (insbesondere für Vergütungsansprüche von Verwertungsgesellschaften sowie für etwaige Ansprüche nach § 20b Urheberrechtsgesetz), Kosten für Instandhaltung und Betrieb des Kabelnetzes, die technische Zuführung der Programme und die Netzzusammenschaltung einschließlich der Materialkosten, der Lohn- und Lohnnebenkosten einschließlich Leih- und Zeitarbeitskosten, der Kosten für die Kundenverwaltung (Call-Center, IT-Systeme) sowie die Kosten der allgemeinen Verwaltung. Die Preisanpassung darf nur bis zum Umfang der Kostenerhöhung und entsprechend dem Anteil des erhöhten Kostenelements an den Gesamtkosten erfolgen; sie ist nur zulässig, wenn die Kostenerhöhung auf Änderungen beruht, die nach Vertragsschluss eingetreten sind und von Vodafone Kabel Deutschland nicht veranlasst wurden. Dies ist z. B. der Fall, wenn Vorlieferanten von Vodafone Kabel Deutschland ihre Preise erhöhen, bei der Belegung der vertragsgegenständlichen Leistungen mit geänderten oder weiteren hoheitlichen Steuern oder Abgaben, bei Tariflohn erhöhungen oder bei einer Erhöhung der Tarife von Verwertungsgesellschaften (insbesondere für die Kabelweiter-sendung gemäß § 20b UrhG). Etwaige Kostenentlastungen sind bei der Berechnung der Gesamtkostenbelastung von Vodafone Kabel Deutschland minderd zu berücksichtigen. Eine Preiserhöhung ist für jedes Produkt jeweils nur einmal pro Kalenderjahr zulässig.

- 10.3 Beträgt eine Preiserhöhung mehr als 5% des bis zum Zeitpunkt der Erhöhung geltenden Preises, ist der Kunde berechtigt, den Vertrag im Umfang des von der Preiserhöhung betroffenen Produkts und – soweit das betroffene Produkt Voraussetzung für ein anderes Produkt ist – auch im Umfang des anderen Produkts innerhalb von 6 Wochen nach Zugang der Mitteilung über die Erhöhung mit Wirkung zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Erhöhung zu kündigen. Macht der Kunde von diesem Sonderkündigungsrecht Gebrauch, wird die Erhöhung nicht wirksam und der Vertrag mit Wirkung zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Preiserhöhung beendet. Kündigt der Kunde nicht oder nicht fristgemäß, wird der Vertrag zu dem in der Mitteilung genannten Zeitpunkt zu dem neuen Preis fortgesetzt. Vodafone Kabel Deutschland wird den Kunden im Rahmen ihrer Mitteilung über die Preiserhöhung auf das Kündigungsrecht und die Folgen einer nicht fristgerecht eingegangenen Kündigung besonders hinweisen.
- 10.4 Führen Umstände, die nach Vertragsschluss eingetreten sind und von Vodafone Kabel Deutschland nicht veranlasst wurden, dazu, dass sich die Gesamtkosten von Vodafone Kabel Deutschland im Sinne von Ziffer 10.2 vermindern, verpflichtet sich Vodafone Kabel Deutschland dazu, den vom Kunden zu zahlenden Preis unverzüglich im Umfang der Kostenminderung und entsprechend dem Anteil des verminderten Kostenelements an den Gesamtkosten zu ermäßigen. Etwaige Erhöhungen einzelner Kosten kann Vodafone Kabel Deutschland hierbei berücksichtigen, soweit diese nicht bereits im Rahmen einer Preiserhöhung Berücksichtigung gefunden haben.
- 10.5 Vodafone Kabel Deutschland wird den Kunden über eine Preisanpassung mindestens 6 Wochen vor ihrem Inkrafttreten informieren.
- 10.6 Unbeschadet des Vorstehenden ist Vodafone Kabel Deutschland bei einer Änderung der gesetzlich vorgegebenen Mehrwertsteuer berechtigt, die Preise entsprechend anzupassen.

#### 11 Haftung

- 11.1 Vodafone Kabel Deutschland haftet für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer Pflichtverletzung von Vodafone Kabel Deutschland, ihrer gesetzlichen Vertreter oder ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen. Für sonstige Schäden haftet Vodafone Kabel Deutschland nur, wenn sie auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung von Vodafone Kabel Deutschland, ihrer gesetzlichen Vertreter oder ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen.
- 11.2 Im Übrigen haftet Vodafone Kabel Deutschland bei einfacher Fahrlässigkeit nur, wenn eine wesentliche Vertragspflicht verletzt worden ist, in diesen Fällen allerdings begrenzt auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden, wobei der Begriff der wesentlichen Vertragspflichten abstrakt solche Vertragspflichten bezeichnet, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die jeweils andere Partei regelmäßig vertrauen darf. Für Schadensfälle mit reinen Vermögensschäden ist die Haftung gegenüber dem einzelnen Vertragspartner in Fällen einfacher Fahrlässigkeit auf den Höchstbetrag von 12.500 €, gegenüber der Gesamtheit der Geschädigten auf den Höchstbetrag von 10 Mio. € je schadensverursachendes Ereignis beschränkt. Übersteigt im letzteren Fall die Entschädigung, die mehreren aufgrund desselben Ereignisses zu leisten ist, die genannte Höchstgrenze, so wird der Schadensersatz in dem Verhältnis gekürzt, in dem die Summe aller Schadensersatzansprüche zur Höchstgrenze steht.
- 11.3 Die Haftung von Vodafone Kabel Deutschland nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes und anderer zwingender gesetzlicher Regelungen bleibt unberührt.

#### 12 Haftungsfreistellung

Vodafone Kabel Deutschland stellt den Vertragspartner von Ansprüchen Dritter frei, die ihm gegenüber aus Anlass der Errichtung und des Betriebes der Anlage erhoben werden, wenn Vodafone Kabel Deutschland hierfür verantwortlich ist. Vodafone Kabel Deutschland ist über solche Ansprüche unverzüglich zu unterrichten.

#### 13 Vertragsdauer und Kündigung

- 13.1 Dieser Vertrag tritt mit seiner Unterzeichnung in Kraft. Er hat die auf dem Vertrag vermerkte Laufzeit, die mit der Inbetriebnahme des Kabel Anschluss Wohnung in der ersten Wohnung oder zu dem auf der Auftragsbestätigung genannten Termin beginnt. Der Vertrag verlängert sich danach jeweils um 12 Monate, wenn er nicht 6 Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. Bei Vertragsbeendigung kann Vodafone Kabel Deutschland sämtliche Komponenten und Vorrichtungen der Anlage, die durch Vodafone Kabel Deutschland installiert worden sind, entfernen oder die Anlage stilllegen. Wurde im Rahmen der Produktvariante Express ein bestehendes Hausverteilnetz des Vertragspartners aufgerüstet, so überlässt Vodafone Kabel Deutschland dem Vertragspartner das Hausverteilnetz am Vertragsende in einem funktionsfähigen Zustand, der mindestens dem Stand der Technik entspricht, den das im Eigentum des Vertragspartners stehende Hausverteilnetz vor der Aufrüstung hatte.
- 13.2 Die Kündigung bedarf der Textform.
- 13.3 Unberührt bleibt das Recht der Vertragsparteien zur außerordentlichen Kündigung des Vertrages aus wichtigem Grund.

#### 14 Sonstige Bedingungen

- 14.1 Soweit im Rahmen der Leistungserbringung durch Vodafone Kabel Deutschland Übertragungswege, Hardware, Software oder sonstige technische Leistungen Dritter, insbesondere Stromlieferungen, benötigt werden, gelten diese als Vorleistungen. Die Leistungsverpflichtung von Vodafone Kabel Deutschland steht unter dem Vorbehalt rechtzeitiger und richtiger Selbstbelieferung der vorbezeichneten Vorleistungen, soweit Vodafone Kabel Deutschland ein kongruentes Deckungsgeschäft abgeschlossen hat und die nicht richtige oder rechtzeitige Lieferung nicht auf einem Verschulden von Vodafone Kabel Deutschland beruht. Vodafone Kabel Deutschland wird den Kunden über die Nichtverfügbarkeit ihrer Leistungen unverzüglich informieren und bereits gezahlte Entgelte für die nicht verfügbaren Leistungen unverzüglich erstatten.
- 14.2 Vodafone Kabel Deutschland darf ihre Rechte und Pflichten aus dem Vertrag ganz oder teilweise auf einen Dritten übertragen, wenn die Vertragserfüllung hierdurch nicht beeinträchtigt oder gefährdet wird und keine überwiegenden berechtigten Interessen des Kunden entgegenstehen. Vodafone Kabel Deutschland hat dem Vertragspartner die Übertragung vor deren Vollzug in Textform anzuzeigen.
- 14.3 Bei einer etwaigen Veräußerung des Grundstücks verpflichtet sich der Vertragspartner, Vodafone Kabel Deutschland über die Weiterveräußerung zu unterrichten und den Erwerber zu verpflichten, durch schriftliche Vereinbarung in die Rechte und Pflichten dieses Vertrages einzutreten. Der Vertragspartner verpflichtet sich darüber hinaus, auf Verlangen von Vodafone Kabel Deutschland den Eigentumsübergang durch Übergabe einer Kopie des entsprechenden Grundbuchauszuges nachzuweisen.
- 14.4 Der Vertragspartner gestattet Vodafone Kabel Deutschland hiermit gleichzeitig, die bestehenden Anlagen für künftige Dienste und Nutzungen zu ändern oder zu erweitern oder die Versorgung durch leistungsfähigere oder preiswertere Techniken zu bewerkstelligen.
- 14.5 Vodafone Kabel Deutschland und der Vertragspartner vereinbaren als örtlich zuständiges Gericht für sämtliche vertraglichen Ansprüche und sämtliche Streitigkeiten aus diesem Vertrag das Gericht am Sitz von Vodafone Kabel Deutschland, sofern der Vertragspartner Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat. Dies gilt auch, wenn der in Anspruch zu nehmende Vertragspartner nach Abschluss des Vertrages seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus Deutschland heraus verlegt hat oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Ein etwaiger ausschließlicher Gerichtsstand bleibt von dieser Ziffer 14.5 unberührt.